

Gemeinde-Info

vom 25. Juni 2009

Nr. 26

Stahlkonstruktion sichert Kursaal

Noch vor Ostern 2009 wurden die Demontagearbeiten im Kursaal und der Abbruch des Nebengebäudes in Angriff genommen. Am 13. Mai 2009 wurde mit den Spundwandarbeiten für das Nebengebäude begonnen. Diese Spundwände sind nötig, da das neue Kellergeschoss zum Teil im Grundwasser zu stehen kommt. Die Larsen mussten zirka 13 Meter in den Boden gepresst werden. Diese Arbeiten wurden ständig vom Ingenieur und dem Geologen begleitet. Im bestehenden Kursaal wurde zur Überwachung dieser Arbeiten ein Erschütterungsmessgerät aufgestellt.

Start mit Neubau

Anfangs Juni 2009 kam es bei den Arbeiten entlang des bestehenden Gebäudes zu Problemen. Das Setzen der Larsen in dieser geologischen Problemzone verursachte Schwierigkeiten und es kam zu Setzungen am bestehenden Gebäude. Die Folge davon sind Risse in der Fassade parallel zur Bahnhofstrasse. Auf Grund dieser Vorkommnisse mussten die Arbeiten unterbrochen werden. Das Gebäudeeck musste in mit einer Stahlkonstruktion gesichert werden. Diese Massnahme war notwendig, um weitere Schäden am Gebäude zu verhindern. Während der letzten Woche konnten die Arbeiten mit den Spundwänden abgeschlossen werden. In dieser Woche erfolgt nun der Aushub und am Montag, 29. Juni 2009, beginnt der Baumeister mit den Arbeiten am Neubau. Parallel dazu werden die Schäden am bestehenden Kursaal saniert.



Neues Mitglied im Schulleitungsteam

Per 1. August 2008 wurde die erweiterte Schulleitung eingeführt. Das Schulleitungsteam besteht aus dem Schulleiter sowie maximal drei Teamleitern. Die Teamleiter

- leiten eines der drei Schulhausteams,
- organisieren und leiten Teamsitzungen,
- koordinieren und organisieren Teamprojekte und -anlässe,
- sorgen für die Informationsweitergabe und bündeln termingerecht Sammelpendenzten,
- vertreten das Team im Schulleitungsteam und an kantonalen Stufenforen,
- arbeiten aktiv an der Schulentwicklung mit,
- beraten und unterstützen den Schulleiter in operativen Belangen,
- helfen bei der Durchsetzung von Regelungen und Weisungen mit,
- wirken im Auswahlverfahren von neuen Lehrpersonen mit,
- organisieren die Aufnahme neuer Lehrpersonen in den Teams.

Im Schuljahr 2008/2009 setzte sich das Team aus den Lehrpersonen Monika Odermatt, Hans Matter und Andreas Hofmann zusammen. Andreas Hofmann stellte sich seinerzeit lediglich für das Schuljahr 2008/2009 zur Verfügung. Als Ersatz für Andreas Hofmann wählt der Einwohnergemeinderat Engelberg Astrid Rösch auf Schuljahresbeginn 2009/2010. Der Einwohnergemeinderat Engelberg dankt Astrid Rösch für die Bereitschaft zur Mitwirkung im Schulleitungsteam und wünscht ihr bei der neuen Aufgabe viel Freude und Befriedigung.



Sommerferien!

In den Sommerferien der Dorfschule vom 26. Juni – 09. August 2009 haben wir jeden Mittwoch von 17.00 – 19.00 Uhr geöffnet.

Haben Sie schon ihre spannende Urlaubslektüre, oder brauchen Sie noch ein Hörbuch, zum Beispiel für ihre Kinder, zur Verkürzung der langen Autofahrt?

Kommen Sie doch in der Bibliothek vorbei, wir haben über 50 neue Bücher, Hörbücher und DVDs zur Ausleihe bereit, damit Sie in den Ferien beste Unterhaltung haben!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und wünschen Ihnen erholsame Ferien!



Neue Anlaufstelle in Engelberg ab 1. Juli 2009 für die Anmeldung an die Arbeitslosenversicherung

Bis anhin nahm der Sozialdienst Engelberg Anmeldungen bei der Arbeitslosenversicherung entgegen. Infolge Umstrukturierung des Sozialdienstes Engelberg per 1. Juli 2009 wird diese Aufgabe neu vom Team der Gemeindekanzlei Engelberg vollzogen.

Arbeitnehmende, bei denen eine Arbeitslosigkeit in Sicht ist, können sich somit ab 1. Juli 2009 während der Schalteröffnungszeiten am Schalter der Gemeindekanzlei bei der Arbeitslosenversicherung anmelden. Die Betroffenen haben die Anmeldung persönlich vorzunehmen und mindestens folgende Dokumente mitzubringen:

- AHV-Ausweis
- Ausländerausweis bei ausländischen Staatsangehörigen
- Arbeitsvertrag oder Kündigungsschreiben

Die Gemeindekanzlei Engelberg nimmt die Anmeldung an die Arbeitslosenversicherung entgegen und leitet diese dem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum RAV OW/NW in Hergiswil weiter, welches dann die weitere Betreuung übernimmt.

Schalteröffnungszeiten der Gemeindekanzlei

Montag bis Donnerstag 09.00 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag 09.00 Uhr – 16.30 Uhr
Samstag 09.00 Uhr – 11.30 Uhr

Feuerbrand – was Sie dazu wissen sollten

Im vergangenen Jahr verbreitete sich der Feuerbrand auch im Kanton Obwalden stark aus. Auch wenn in diesem Jahr schlechtere Infektionsbedingungen herrschten, müssen feuerbrandgefährdete Pflanzen in jedem Fall gut beobachtet werden. Für feuerbrandgefährdete Pflanzen tragen grundsätzlich die Eigentümer die Verantwortung. Sie selber müssen die Pflanzen entsprechend beobachten und bei einem Befall die entsprechenden Massnahmen ausführen. Stark befallene respektive hochanfällige Obstbäume sowie feuerbrandgefährdete Zierpflanzen sind sofort zu roden und das Astmaterial zu verbrennen. Bei wenig befallenen beziehungsweise wenig anfälligen Obstsorten sind die Bäume zu markieren und im Sinne einer Sofortmassnahme die Pflanzen auf gesundes Holz zurückzuschneiden. Die Entwicklung der Pflanze ist genau zu beobachten.



Feuerbrand-Experte der Gemeinde Engelberg ist Strassenmeister Reto Amhof (Telefon 079 422 69 42). Weiterführende und laufend aktualisierte Informationen können im Internet unter www.ow.ch abgerufen werden.

Baugesuche und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (Bauverordnung) Art. 29 Abs. 2 während zehn Tagen beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt. Einsprachen gegen die beantragte Baubewilligung oder gegen die Sonderbewilligung sind bis

6. Juli 2009

schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Bauverordnung Art. 31, 36 und 37).

- Bauherrschaft: StWEG Wasserfallstrasse 52, vertreten durch Kurt Küng, Wasserfallstrasse 52, 6390 Engelberg
Objekt: Erweiterung Abbundhalle und Veloraum
Ort: Wasserfallstrasse 52
Parzelle Nr. 1287
Zone: Gewerbezone, Planungszone Hochwasserschutz, Gewässerschutzbereich Au, überlagert mit geringer Gefährdung

- Bauherrschaft: Giuseppe und Sandra Badolato-Schubiger, Wiesenweg 12, 6390 Engelberg
Objekt: Neubau Einfamilienhaus
Ort: Oberbergstrasse
Parzelle Nr. 2481
Zone: W2A, Gewässerschutzbereich Au

- Bauherrschaft: Sunrise Communications AG, vertreten durch Alcatel-Lucent AG, Friesenbergstrasse 75, 8055 Zürich
Objekt: UMTS-Erweiterung der best. Mobilfunkanlage
Ort: Gerschnialp
Parzelle Nr. 454
Zone: Alpwirtschaftszone, Planungszone Hochwasserschutz, Gewässerschutzbereich Au, überlagert mit geringer Gefährdung
Sonderbewilligung: raumplanerische Ausnahmegewilligung

Für 35 Franken einen Tag die Schweiz bereisen

Mit der "Tageskarte Gemeinde" der SBB können Sie während einem ganzen Tag für 35 Franken die Schweiz bereisen. Die Tageskarte gilt in der 2. Klasse für das gesamte Streckennetz der SBB, der Zentralbahn sowie für die meisten Schifffahrtslinien und Nahverkehrsmittel (Bus/Tram). Pro Tag werden zwei dieser Tageskarten angeboten. Diese können am Schalter der Gemeindeganzlei Engelberg bezogen werden.

Gemeindeganzlei Engelberg, Dorfstrasse 1, Postfach 158, 6391 Engelberg
Telefon 041 639 52 52 / Fax: 041 639 52 99

Thomas Hurschler war die grosse Überraschung

Erst in der fünften Minute im Schlussgang beim Bergkranzfest auf dem Stoos fand der bei der Einwohnergemeinde Engelberg als Betriebspraktiker angestellte Thomas Hurschler in Christian Schuler seinen ersten Bezwingen an diesem Tag. Als „Mann des Tages“, oder als „Die grosse Überraschung“ wurde der in Grafenort lebende Schwinger am nächsten Tag in den Medien bezeichnet. „Es hat an diesem Tag wirklich alles zusammengepasst“, meinte er



später bescheiden. Dabei wies er am Ende des Schwingfestes ein beeindruckendes Notenblatt mit nicht weniger als fünf Eidgenossen als Gegner auf. Bereits nach fünf Gängen war sein erster Bergkranz gesichert. Auch wenn der 21jährige im Schlussgang dem Rothenthurmer Schuler unterlag, konnte er mit seiner Leistung an diesem Tag zufrieden sein. Denn auf dem Stoos hat Thomas Hurschler gezeigt, dass er aufgrund seiner Körpermasse (1,72 m gross und 110 kg schwer) nicht bloss ein Verteidigungsschwinger ist. Die beiden Eidgenossen Ady Tschümperlin und Thomas Zindel bezwang der Sennenschwinger mit einem sauberen Hüfter. Mit seiner starken Leistung auf dem Stoos hat der fünffache Kranzschwinger seine Ambitionen auf einen Kranzerfolg am Innerschweizerischen Schwing- und Älplerfest am 5. Juli 2009 in Baar angekündigt. Wir wünschen dem sympatischen Spitzensportler weiterhin viel Erfolg und viel Befriedigung bei seiner täglichen Arbeit als Betriebspraktiker bei der Einwohnergemeinde Engelberg.

Schalteröffnungszeiten

Gemeindekanzlei	Montag bis Donnerstag	09.00 Uhr – 17.00 Uhr
	Freitag	09.00 Uhr – 16.30 Uhr
	Samstag	09.00 Uhr – 11.30 Uhr
Bauamt, Finanzverwaltung und Sozialdienst	Montag bis Donnerstag	09.00 Uhr – 11.30 Uhr 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
	Freitag	09.00 Uhr – 11.30 Uhr 14.00 Uhr – 16.30 Uhr
	Samstag	geschlossen